

183/61 1761 August 28., Einsiedeln

**Schreiben von Meinrad Brenzer an Beat Fidel Zurlauben
betreffend die Empfehlung von Augenärzten, eine Medaille
Berchtold von Zähringens und Grüsse des Fürstabts von
Einsiedeln**

B Pater Meinrad Brenzer dankt dem Empfänger¹ für die Freundlichkeit, die er den auf die Augenkunde spezialisierten Chirurgen erwiesen hat.² Zudem übersendet er die Kopie einer alten Münze von Berchtold von Zähringen, des Gründers der Stadt Bern. Der Fürstabt³ entschuldigt sich, dass er wegen seiner Visitation von Notre Dame de Pierre⁴ nicht selbst antworten konnte. Brenzer lässt Frau Zurlauben⁵ grüssen.

¹ Beat Fidel Zurlauben. Identifiziert aufgrund der weiteren Korrespondenz.

² Vgl. das Schreiben vom 28. Juli 1761, Zurlaubiana AH 186/54, das die Chirurgen und die Medaille einführt.

³ Nikolaus Imfeld.

⁴ Es handelt sich um das Kloster Mariastein.

⁵ Maria Barbara Helena Elisabeth Kolin.

AH 183, Bl. 129-130 • Bl. 129^v-130^v leer.
Original, in französischer Sprache.
